Tue es doch einfach!

von Thomas Gebhardt

Jesaja 31:6

Kehret um, ihr Kinder Israel! die ihr sehr abgewichen seid.

Jeremia 3:12

Denn ich bin barmherzig, spricht der Herr, und will nicht ewiglich zürnen.

Hesekiel 33:11

So wahr ich lebe, ich habe keinen Gefallen am Tode des Gottlosen, sondern daß er sich bekehre von seinem Wesen und lebe.

Lukas 15:7

Im Himmel ist Freude über einen Sünder, der Buße tut, mehr als über neunundneunzig Gerechte, die der Buße nicht bedürfen.

Meine lieben Zuhörer, der Teufel kommt zu Dir und sagt Dir, dass Du abgewichen bist vom Weg Gottes und deshalb verloren bist. Er redet Dir ein, Gott nimmt Dich nicht mehr an und die Kinder Gottes werden Dich meiden. Das sagt der Teufel.

Und, meine Lieben, nichts ist schlimmer als ein in Sünde gefallener, abgefallener Bruder, und das ist wirklich wahr! Eine Schande für die Gemeinde, eine Schande für den Herrn ist solch ein Bruder. Ein Hindernis, ein Ballast für das Reich Gottes.

Aber was, meine Freunde, sagt Gott? Gott sagt: Kehre doch wieder um, kehre Dich doch wieder zu mir, ich möchte Dir doch so gern helfen, Dich erlösen!

Wem glaubst Du mehr? Wem vertraust Du? Willst Du lieber dem Lügner, dem Feinde Deiner Seele, dem Verderber glauben? Oder willst Du JESUS, der Wahrheit, der Liebe, dem Weg, dem Ausweg aus all Deiner Not glauben? Mein Freund, wem glaubst Du? Du musst Dich entscheiden?

Mein JESUS möchte Dich ge-rettet und selig sehen. ER möchte nicht, dass Du verloren und verdammt bist! JESUS, Dein Heiland, will Dich nicht nur mit Freude annehmen, ER wird ein Freudenfest im Himmel für Dich geben. Die Engel werden solche Freude haben, ja mehr Freude haben, wenn Du umkehrst, wenn Du Dich rufen lässt, wenn Du aus Deiner Verlorenheit zum Herrn zurückkommst, als über neunundneunzig, die nicht auf Abwege gegangen sind.

Vielleicht vertrittst Du die Meinung, dass Du zu weit vom Weg abgekommen bist. Aber schau doch den verlorenen Sohn an, er war bei den Schweinen gelandet. Das war weit weg von des Vaters Haus. Ja, das stimmt! Aber wie viele Male ging er diesen schrecklichen Weg? Und wie groß war doch seine Sehnsucht zurückzukommen in des Vaters Haus! Bevor er dieses wunderbare Haus verließ, stellte er noch große Bedingungen, aber, mein lieber Freund, als er sein fürchterliches Elend erkannte, waren all diese Bedingungen wie weggeblasen. Er wollte nur noch zurück in des Vaters Haus. Als Diener, Tagelöhner, Sklave, für alles war er bereit, nur zurück wollte er in seines Vaters Umgebung.

Schau, das ist die richtige Stellung, die Du haben musst. Wenn die meisten Menschen zurückwollen in des Vaters Haus, so stellen sie noch viele Forderungen. Aber ER, JESUS, stellt die Forderungen: ER sagt: So wahr ich lebe, ich habe keinen Gefallen am Tode des Gottlosen, sondern daß er sich bekehre von seinem Wesen und lebe! ER ruft Dir zu: Kehret um, ihr Kinder Israel! die ihr sehr abgewichen seid!

Willst Du das tun? Oder willst Du dem Teufel weiter glauben? Gott wird Dir Gnade geben, dass Du standhaft bleiben kannst, und Er Sein wiedergefundenes Schäflein nicht wiederum verliert. ER wird Dir zurufen: Denn ich bin barmherzig, spricht der Herr, und will nicht ewiglich zürnen! Kannst Du diese wunderbare Stimme hören?

Lass Dich nicht abhalten umzukehren und Dich wahrhaft zu JESUS, Deinem guten Hirten, zu bekehren! Denn der Heiland ruft Dir zu: Kommt alle, zu mir! Je länger Du wegbleibst, desto schlechter wirst Du, um so schwerer wird es Dir fallen umzukehren. Der Heiland will nicht, dass jemand wegbleibt, sondern dass sich jeder zu Ihm kehre; so schreibt Er in

[2.Petrus 3:9](#)

Der Herr säumt nicht mit der Verheißung, wie etliche es für ein Säumen halten, sondern er ist langmütig gegen uns, da er nicht will, daß jemand verloren gehe, sondern daß jedermann Raum zur Buße habe.

Und weiter spricht Er zu Dir:

[Jesaja 44:22](#)

Ich vertilge deine Übertretungen wie eine Wolke und deine Sünden wie den Nebel. Kehre dich zu mir, denn ich habe dich erlöst!

Hast Du das gelesen? Kehre Dich zu mir, DENN ICH HABE DICH ERLÖST!

Tue es doch einfach! Amen!